



# MEDIENINFORMATION

**SPERRFRIST:** keine

## **Kanton Nidwalden lanciert das Projekt „activdispens“**

***Mit dem Projekt „activdispens.ch – Bewegen trotz Sportdispens“ wird das Ziel verfolgt, Schülerinnen und Schüler trotz leichter Erkrankung oder Verletzung in den regulären Sportunterricht zu integrieren.***

Das Amt für Volksschulen und Sport hat in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt, dem Kantonsarzt sowie dem Nidwaldner Verein für Sport in der Schule (NVSS) die Einführung einer klar definierten Teildispensation lanciert. Das Projekt, das keine Kosten generiert, ist in allen Schulgemeinden per anfangs Schuljahr 2016/2017 gestartet und nach ersten Erkenntnissen gut angelaufen. Ziel ist, dass alle Ärzte und Sportlehrpersonen im Kanton Nidwalden die Teildispensation konsequent anwenden.

## **Regeneration und Rehabilitation wird unterstützt**

Durch eine gezielte Auswahl aus 54 Übungen sollen die leicht erkrankten oder verletzten Schülerinnen und Schüler am regulären Sportunterricht teilnehmen können. Der Arzt vermerkt die zu schonenden Körperpartien und die Sportlehrperson kann darauf gestützt die Übungen auswählen und die betreffende Person entsprechend instruieren. Mit dem Projekt verfolgt das Amt für Volksschulen und Sport das Ziel, die gesunde Entwicklung der Schülerschaft zu fördern und die Regeneration respektive Rehabilitation zu unterstützen. Entsprechend wird im Rahmen der Umsetzung des Projektes Wert auf eine enge Zusammenarbeit mit den Ärzten, Schulleitern, Sportlehrpersonen und Eltern gelegt.

Weiterführende Informationen sind auffindbar unter [www.activdispens.ch](http://www.activdispens.ch)

## **RÜCKFRAGEN**

Philipp Hartmann, Leiter Abteilung Sport, Telefon 041 618 74 06, erreichbar am 27. Oktober 2016 zwischen 15 und 16 Uhr.

Stans, 27. Oktober 2016